

Aktivisten für Lärmschutz und Müllvermeidung

Bürgerinitiative „Gesund leben am Stienitzsee“ lud zum 1. Umweltdialog



Im Frühjahr soll die Fortsetzung folgen: 1. Rüdersdorfer Umweltdialog in der Aula der Grundschule Hennickendorf.

Foto: B/A. Gering

Hennickendorf. Die Bürgerinitiative „Gesund leben am Stienitzsee“ will offenbar auch 2016 in Sachen Umwelt nichts anbrennen lassen. Ende des vorigen Jahres hatte sie zu einem 1. Rüdersdorfer Umweltdialog eingeladen. Verbunden war dies mit aufklärenden Videos zu Abfallvermeidung und Ressourcenschutz sowie zu verschüttetem Müll in Hennickendorf.

„Der Recycling-Experte vom Nabu machte deutlich, vor welchen Herausforderungen und profitgesteu-

ten Interessenskonflikten Politik und Wirtschaft stehen, um mit unserem Müll richtig umzugehen“, so die Bürgerinitiative.

Zur umstrittenen Müllverbrennungsanlage von Vattenfall in Rüdersdorf wird angemerkt, dass man sich durch die Überkapazitäten solcher Anlagen in Deutschland vor Müllimporten aus ganz Europa fürchten müsse. Derzeit läge die Auslastung aller Anlagen bei lediglich 50 Prozent.

Ein Rückbau der Müllverbrennungsanlagen in Bran-

denburg sei nicht in Sicht, während erste Anlagen wie etwa in Hamburg bereits vom Netz genommen worden seien. Derweil werde 2016 mit dem erwarteten neuen Wertstoffgesetz das Müllaufkommen weiter stetig sinken. – Mit der Gemeinde Rüdersdorf hat die Bürgerinitiative inzwischen die erneute Änderung des Genehmigungsantrages von Vattenfall begleitet und eine Stellungnahme erarbeitet.

Im März vorigen Jahres wurde die von der BI initiierte Luft-Güte-Messstation in

Herzfelde in Betrieb gesetzt, die laut Initiative „alarmierende Feinstaubbelastungen“ zu Tage brachte und die Statistik im Land Brandenburg mit 27 Überschreitungen anführe. Seit kurzem ist die Bürgerinitiative zudem dabei, ein dichtes online-Umgebungslärmmessnetz für die Gemeinde aufzubauen. Unterstützende Hinweise und Angebote zur Aufstellung von Lärmmessstationen aus der Bevölkerung seien sehr willkommen.

Im Frühjahr soll ein 2. Umweltdialog folgen. red